

**Robert Rewitz**      **Bürgermeister**  
Telefon:                07391/ 7015-9  
Telefax:                07391/ 7015-35  
E-Mail:  
                              robert.rewitz.bmaltheim@allmendingen.de

An alle Mitbürgerinnen und Mitbürger  
aus Altheim

Altheim,                                29. April 2020

### **Informationen zum Thema „Coronavirus“; aktueller Sachstand in Altheim**

Liebe Altheimerinnen,  
liebe Altheimer,

nach meinem lange Informationsbrief in der letzten Woche, in dem es vor allem um kommunalpolitische Themen ging, möchte ich mich heute wieder auf das Thema Covid19 konzentrieren.

Nach der ständig fortgeführten Statistik des Robert-Koch-Instituts sind (Stand 22.04.2020) 145.694 Menschen mit dem Virus infiziert. In meinem letzten Brief (Stand 16.04.2020) waren es 130.450 Menschen. Dies zeigt, dass sich der Anstieg der Infektionen zwar verlangsamt hat, aber noch nicht gestoppt ist. Deshalb gibt es keinen Grund zur Sorglosigkeit oder Unachtsamkeit. – In Altheim ist die angeordnete Quarantäne einer Person zwischenzeitlich ohne Erkrankung abgelaufen, so dass wir derzeit (Stand 22.04.2020) keine Coronafälle im Ort haben, was sich jedoch jederzeit ändern kann. Die Pandemie ist nicht zu Ende, sondern schreitet weiter fort und es bleibt abzuwarten, wie die weitere Entwicklung sein wird.

Natürlich besteht die Hoffnung, dass in absehbarer Zeit ein Impfstoff zur Verfügung steht. Aber erst gestern wurde berichtet, dass die Forschungen zwar auf Hochtouren laufen und dass auch erste klinische Tests vorgenommen werden. Trotzdem wird es wohl noch längere Zeit dauern, bis tatsächlich ein wirksames Medikament gegen das Virus zur Verfügung steht. Deshalb müssen bis dahin weiterhin Schutzmaßnahmen beachtet und eingehalten werden und vor allem sind wir weiterhin auf gegenseitige Rücksichtnahme durch Abstand halten angewiesen.

Natürlich ist es verständlich und auch nachvollziehbar, wenn in den letzten Wochen darüber diskutiert wird, wann denn manche Beschränkungen in unserem Alltag wieder aufgehoben oder zumindest gelockert werden können. Aber es bleibt als Tatsache zurück, dass die Pandemie noch nicht überstanden ist und die in den letzten Wochen durch die Maßnahmen erzielten Erfolge keinen Wert mehr haben, wenn sich die Infektionsgeschwindigkeit wieder erhöht. – Wie ernst man die Situation nehmen muss, zeigen einige Entscheidungen der letzten Tage, mit denen niemand so rechnen konnte. So wurde das Oktoberfest – das bekannteste und größte Volksfest – in diesem Jahr abgesagt. Auch alle Großveranstaltungen sind bis zum 31.08.2020 verboten. – Hier haben manche für ihr Fest noch Hoffnung, weil die offizielle Definition Großveranstaltung noch aussteht. – Ich habe aber keine Hoffnung, dass geplante Feste bis zum Sommer tatsächlich stattfinden können. Hiervon werden wir hier in Altheim wohl auch betroffen sein. Die endgültigen Entscheidungen stehen hierzu noch aus, aber ich denke, dass auch wir kein öffentliches Fest, zumindest bis in den Herbst hinein, durchführen können. Es bleibt die optimistische Hoffnung, dass wir – spätestens wenn ein Impfstoff zur Verfügung steht – wieder zu unseren lieb gewordenen Gepflogenheiten im Dorf zurückkehren können.

Die jetzt geänderte Änderung der CoronaVO bringt für uns in Altheim keine direkten Auswirkungen oder Lockerungen. – Unsere öffentlichen Einrichtungen und der Kindergarten bleiben weiterhin geschlossen. Der Sportbetrieb ruht weiterhin und auch unsere Feuerwehr hat ihren Übungsbetrieb eingestellt. – Natürlich ist die Feuerwehr bei Bedarf jederzeit einsatzbereit!

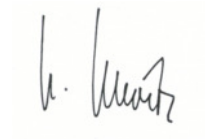
Indirekt sind wir alle von den Lockerungen der neuen CoronaVO betroffen. Bestimmte Geschäfte dürfen wieder geöffnet werden: Kfz-Händler, Fahrradhändler, Buchhandlungen und Ladengeschäfte mit einer Verkaufsfläche von weniger als 800 qm, außer-Haus-Verkauf von Cafés und Eisdielen. In diese Liste fallen auch Bibliotheken. – Hier werde ich, nach Absprache mit Fr. Sontheimer, mitteilen, ob und ggf. wie wir unsere Bücherei wieder öffnen (natürlich unter Beachtung der Abstands- und Hygienevorschriften). Frisöre müssen noch geschlossen bleiben und dürfen erst ab dem 04.05.2020 wieder öffnen.

Genauere Auslegungshinweise, die ständig aktualisiert werden, finden Sie in der Homepage des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau: [www.wm.baden-wuerttemberg.de](http://www.wm.baden-wuerttemberg.de). **Neu ist eine Verpflichtung zum Tragen einer Alltagsmaske beim Einkaufen und im öffentlichen Personenverkehr.** Hier sind auch selbstgemachte Masken oder auch Schals oder Tücher erlaubt.

Wie schon ausgeführt, haben wir in der Bewältigung der Pandemie gewisse Teilerfolge verbuchen können, aber die schwierige Situation dauert nach wie vor an. Deshalb meine Bitte, weiterhin mit Abstand zueinander achtsam und aufmerksam zu sein.

Bleiben Sie gesund!

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Rewitz', is centered on a light beige rectangular background.

R. Rewitz